

Hinweise zum Aufbau der Magisterarbeit

I. INHALTSVERZEICHNIS

II. ABBILDUNGSVERZEICHNIS, TABELLENVERZEICHNIS

III. EINLEITUNG

1. Beschreiben Sie zunächst die Fragestellung bzw. das Thema der Arbeit.
2. Nehmen Sie eine Abgrenzung des Themas vor.
3. Reflektieren Sie (kurz!) den Stand der Forschung.
4. Erläutern Sie die Methode und das Verfahren der Arbeit.
5. Geben Sie einen kurzen Überblick über den inhaltlichen Aufbau.
7. Formulieren Sie das Ziel der Arbeit.

IV HAUPTTEIL

A Theoretischer Teil

1. Die Literaturdiskussion soll den aktuellen Forschungsstand reflektieren. Sie können entweder die relevante Literatur diskutieren und die begleitenden Theorien ansprechen, oder Sie können die Haupttheorien betonen und die unterstützende Literatur einbeziehen. Auch noch nicht abgesicherte empirische Beobachtungen können angesprochen werden. Wichtig ist, dass sowohl die Standardliteratur als auch die aktuelle Diskussion in den Fachzeitschriften einbezogen wird.
2. Zeigen Sie auf, wo Lücken im Forschungswissensstand vorliegen und wie Ihre Arbeit einen Beitrag leistet, diese zu schließen.
3. Formulieren Sie, auf welchen theoretischen Kontext sich Ihre Arbeit bezieht und wie dementsprechend ihre Fragestellungen abgeleitet sind.
4. Leiten Sie (in einem getrennten Unterkapitel) aus den Fragestellungen präzise Hypothesen ab, die später einzeln überprüft werden können oder begründen Sie, warum Sie ohne Hypothesen und z. B. mit offenen Fragestellungen arbeiten.
5. Wiederholen Sie am Ende dieses Teils noch einmal die Zielrichtung ihrer Arbeit. Dadurch ist die Fragestellung wieder klar im Kopf des Lesers, bevor er anfängt, den methodischen Teil zu lesen.

B. Methodischer Teil

1. Erläutern Sie das Untersuchungsdesign der Studie.
2. Beschreiben Sie, mit welchen Instrumenten Sie die einzelnen Hypothesen überprüfen wollen.
3. Erklären Sie, welche Verfahren zur Datenerhebung zum Einsatz kommen (z.B. Fragebögen, Interviews mit Tonbandaufnahme, Kategorien der Inhaltsanalyse). Leiten Sie Fragebogenfragen, Interviewfragen und/oder Kategorien aus den theoretischen Vorüberlegungen und den Hypothesen ab.
4. Überprüfen Sie Reliabilität und Validität der Untersuchungsinstrumente. Machen Sie Vortests und überprüfen Sie Validität und möglichst die Inter-Coder-Reliabilität. Überprüfen Sie ggf. die Repräsentanz Ihrer Stichprobe. Machen Sie Aussagen zur Rücklaufquote etc.
5. Erklären Sie die statistischen Methoden, die angewendet werden (z.B. Chi-Quadrat-Test, T-test).

C. Ergebnisse der Untersuchung

1. Die Daten, die Sie vorstellen, müssen auf Ihre Fragestellungen gerichtet sein, d.h., sie sollen Ihre Fragestellungen beantworten können.
2. Bei einer empirischen Arbeit ist es wichtig, dass der Leser genug Daten bekommt, um beurteilen zu können, ob die Ergebnisse stimmen. Das bedeutet, dass Sie zu den Zahlen auch ein Maß der Genauigkeit bzw. Verstreuung der Ergebnisse angeben (z.B. Standardabweichung für Mittelwerte; Konfidenzintervalle oder Proportionen).
3. Tabellenpräsentation:
 - a. Geben Sie an, warum Sie die Tabelle zeigen. Welche Fragestellung beantwortet diese Tabelle?
 - b. Besprechen Sie die Hauptergebnisse der Tabelle im Text. Wiederholen Sie aber nicht jede Einzelheit.

- c. Interpretieren Sie die Ergebnisse insofern, dass Sie Zunahmen, Abnahmen, Änderungen und Unterschiede anmerken, d.h. die allgemeinen Tendenzen in den Daten aufzeigen.
- d. Merken Sie an, wo Instabilitäten in den Daten vorliegen (z.B. sehr kleine Zahlen, die die Ergebnisse fraglich machen können).
- e. Setzen Sie die wichtigsten Tabellen auch in Grafiken um. Präsentieren Sie aber nie Grafiken ohne die dazugehörige Tabelle.

D. Hypothesenüberprüfung

1. Nach der Präsentation der Ergebnisse in allgemeiner Form wenden Sie die Einzelergebnisse auf Ihre Hypothesen an und verifizieren bzw. falsifizieren diese. Die Hypothesenüberprüfung ist nur ein Instrument Ihrer Arbeit und soll in einem eigenen Unterkapitel abgeschlossen und nicht mit der allgemeinen Ergebnispräsentation und -analyse vermischt werden.
2. Fassen Sie das Ergebnis der Hypothesenüberprüfung zusammen.

E. Diskussion

1. Vergleichen Sie die im theoretischen Teil aufgestellten Fragestellungen mit den empirischen Ergebnissen der Untersuchung. Sind die Fragen beantwortet worden? Wie gut wurden sie beantwortet? Zeigen Sie auf, wo Probleme und Schwächen liegen und wo keine Schlussfolgerungen gezogen werden können.

V. ZUSAMMENFASSUNG

1. Geben Sie eine kurze Zusammenfassung der Fragestellung, der verwendeten Methode und der wichtigsten Ergebnisse.
2. Binden Sie die Ergebnisse in eine übergeordnete Problemstellung ein.
3. Bewerten Sie die wichtigsten Ergebnisse und ihre Praxisrelevanz.
4. Geben Sie einen Ausblick auf noch ungelöste Fragen.

VI. ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

Erläutern Sie alle verwendeten Abkürzungen.

VII. LITERATURVERZEICHNIS

Sie können das Zitiersystem benutzen, das Ihnen am besten gefällt (z.B. Harvard). Wichtig ist, dass Sie konsequent nur mit diesem System arbeiten.

VIII. ANHANG

Alle relevanten und wichtigen Dokumente (z.B. Fragebögen, Unterlagen, Beispiele für untersuchte Artikel, Abschriften von Interviews, Protokolle, Auflistung aller untersuchten Medien) sollen hier einbezogen werden.

IX. VERSICHERUNG

Versicherung gemäß §21 (6) der Magisterprüfungsordnung vom 20.1.92 (oder anderer), dass die Arbeit selbständig abgefasst wurde.

Technische Anmerkungen:

1. Keine farbigen Abbildungen und Tabellen in Ihre Arbeit einbauen oder Farben so wählen, dass auch Grauwerte unterscheidbar sind (z.B. bei s/w-Fotokopien).
2. Blocksatz verwenden, Wörter trennen!
3. Alle Tabellen und Abbildungen (Grafiken, Diagramme) getrennt durchnummerieren und mit Legende versehen!
4. Literaturangaben überprüfen! Stimmen die Angaben im Text bzw. in den Fußnoten mit den Angaben im Literaturverzeichnis überein?
5. Seitenzahlangaben überprüfen. Rechtschreibung überprüfen. Typografie überprüfen (z.B. nicht Bindestriche statt Gedankenstrich (Parenthesen) verwenden), die Arbeit korrekturlesen lassen!
6. Keine Spiralbindung, möglichst auch keine Schienenbindung, am besten eine Klebebindung.
7. Bitte zusätzlich einen ca. 20-seitigen Forschungsbericht (identisch mit der Zusammenfassung, evtl. noch Teile aus der Einleitung und der Ergebnispräsentation) und einen journalistischen Kurzbericht für "dimensionen" abgeben. Zusätzlich alles auf CD. Für "dimensionen" benötigen wir auch noch ein Foto des Autors/der Autorin "bei der Arbeit".